

Wiesbadener Tagblatt.

No 275. Mittwoch den 21. November 1860.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Ansahrt des zer-
kleinerten Deckmaterials auf die chaussirten Wege um die Stadt von den
Lagerplätzen, veranschlagt zu 163 fl. 6 fr.
sowie die Lieferung von 3 Ruthen Schrottelkies, veranschlagt zu 27 " — "
öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 20. November 1860.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse
der verstorbenen Schauspielerin Fräulein Stephani von hier gehörigen
Gegenstände, in Haus- und Küchengeräthen aller Art bestehend, Geisbergweg
No. 3 versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. November 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Conlin.

Bekanntmachung.

Zum Ankauf von sechs Artillerie-Dienstpferden werden nachstehende
Musterungen im Artillerie-Casernenhofe zu Wiesbaden ausgeschrieben:

Donnerstag den 29. November und Donnerstag den 13. December d. J.
Es werden nur Wallachen und Stuten gekauft im Alter von 5—8 Jahren,
15—16 Faust hoch, von gedrungenem Körperbau, regelmäßig gestellten
Knochen, gesunden Augen und Hufen.

Wiesbaden, den 17. November 1860.

321

Das Commando der Artillerie Abtheilung.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden

Mittwoch den 21. November l. J. Nachmittags 3 Uhr
auf dem Rathhause dahier

- a) 4 Kisten Glas,
- b) 1 vollständiges Bett,
- c) 1 dito. u. 1 Commod,
- d) 1 Commod, 1 Canape und 1 Tisch,
- e) 1 Karm,
- f) 1 Ladeneinrichtung,
- g) 1 Commod und 1 Schrank

versteigert.

Wiesbaden, 19. November 1860.

11312

Der Gerichtsvollzieher
Boos.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Mittwoch den 21. November
d. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause

- a) 1 Canape

- b) 1 vollständiges Bett, 1 Sopha, 2 eichene Kleiderschränke, 6 Stühle,

c) 1 Spiegel, 1 Nachttisch und
d) 1 Commob
versteigert.

Wiesbaden, 20. November 1860.
11313

Der Gerichtsvollzieher
Biebricher.

Notizen.

Hente Mittwoch den 21. November, Vormittags 11 Uhr,
Bergebung von Arbeiten, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 274.)
Bergebung der Lieferung von circa 8000 Laib Brod für die hiesigen Armen,
in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 273.)

Nachmittags 3 Uhr,
Hofraithe-Versteigerung der Erben der Gerh. Sternberger Eheleute von
hier, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 272.)

Die Antiquarische Buchhandlung von **L. Levi**, Langgasse No. 31, em-
pfehl. folgende Bücher zu beistehenden Preisen: 11314

Schiller's sämtliche Werke in 12 Bde., eleg. geb. 7 fl. — Dessen Ge-
dichte 36 fr. — Goethe's sämtliche Werke, 40 Bde., eleg. geb. 30 fl.
— Wieland's sämtliche Werke, 36 Bde., eleg. geb. 18 fl. — Klopstock's
sämtliche Werke 10 Bde. eleg. geb. 4 fl. — Lessing's sämtliche Werke,
10 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Dieselben in 1 Bd., eleg. geb. 6 fl. — Platen's
sämtliche Werke, 5 Bde., eleg. geb. 4 fl. — Hauff's sämtliche Werke,
5 Bde., eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Körner's sämtliche Werke, 4 Bde., eleg.
geb. 2 fl. 42 fr. — Shakespeares dramatische Werke, übersetzt von Schlegel
und Tieck, 9 Bde., eleg. geb. 8 fl. — Heine's Buch der Lieder, eleg. geb.
3 fl. — Bürger's Gedichte, eleg. geb. 1 fl. 30 fr. — Das Nibelungen-
Lied, übersetzt von Braunsfels, 30 fr. — Byron's complete works in 5 vol.
(bound) 4 fl. — Mahon's history of England, 7 vol. (bound) 6 fl. 30 kr.
— Dante's göttliche Komödie, übersetzt von Streckfuß, 2 fl. 15 fr. —
Ariosto's rasender Roland, übersetzt von Gries, 5 Bde., 3 fl. 30 fr. —
Sophokles Tragödien, übersetzt von Thudichum, 2 Bde., 1 fl. 30 fr. — Spor-
schills Geschichte der Krenzzüge, mit feinen Stahlstichen, geb. 3 fl. —
Schwaabs Sagen des Alterthums, 3 Bde., eleg. geb. 4 fl. 30 fr. — Dessen
deutsche Volksagen, 2 Bde. mit 4 Kupfern, eleg. geb. 3 fl. — Martin's
Naturgeschichte für die Jugend mit 218 color. Abbild. 1 fl. 45 fr. — Hoff-
mann's Jugendfreund für 1846 und 1847 und 1852—1858, der Jahrgang
zu 2 fl. — Rolé's französisches Wörterbuch 2 fl. 42 fr. — Dessen fran-
zösisches Taschenwörterbuch 1 fl. 30 fr. — Hilpert's englisches Wörterbuch,
2 Bde., 3 fl. — Ischoffe's Stunden der Andacht, 8 Bde., gebde. 7 fl. 30 fr.
— Horneyer's Fremdwörterbuch mit 15000 Fremdwörter 21 fr. — Cornelia's
Taschenbuch für 1860 1 fl. 12 fr. — Calwer's Käsebuch mit 48 col. Tafeln,
eleg. gebde. 6 fl. 12 fr. — Reichenbach's neueste Volks-Naturgeschichte, 2 Bde.
mit 272 fein color. Tafeln, 9 fl. 30 fr.

Sopha- und Bettvorlagen in Plüsch, sowie gewöhnliche **Teppich-
zeuge** am Stück, und alle Breiten **Vorhangzeuge** empfiehlt
Joseph Wolf, Gd. der Lang- u. Marktstraße.
11309

Buckskin-Handschuhe

eine große Partie in allen Größen werden billig abgegeben bei
Emma Galladee, Langgasse 38.
11236

Ein noch wenig gebrauchtes **Ofenrohr**, eine tannene **Bettstelle** und
eine **Unricht** sind zu verkaufen Gd. der Taunus- u. Röderstraße 23. 11315

Eine große Auswahl schwarzer **Seidenzeuge** zu sehr billigen Preisen,
empfiehlt **Joseph Wolf**, Gd. der Lang- u. Marktstraße.
11309

Die rühmlichst bekannten

Dewald'schen Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln,

Hoflieferant Sr. Königlichen Hoheit des Prinz-Regenten von Preussen, welche sich vermöge ihrer vortreflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel ic. bewährt, sind nur allein zu haben, das ganze Packet à 14 fr., das halbe à 7 fr., bei 10809

A. Quersfeld, Langgasse.

Zur Nachricht.

Zweiter naturhistorischer Vortrag des Conrector **Dr. Sandberger** Mittwoch, 21. November Abends 6 Uhr im Pariser Hofe.

Inhalt: Gewünschte Wiederholung der geologischen Antwort auf die Frage: **Wann** sind die heißen Quellen Wiesbadens entstanden? — Sodann: Die einfachen Mineralien und die wichtigsten versteinerten und fossilen Thierreste aus der Umgegend von Wiesbaden. — Hauptthema: Die Quellen und Brunnen und zwar Sulfwasser, Halbthermen, Thermen.

Die Eintrittspreise sind bekannt. Die hiesigen löblichen Buchhandlungen und der Dierex des naturhistorischen Vereins, Hr. Baum, vermitteln die Billets. 11205

Schreibunterricht.

Anmeldungen zu meinem Unterricht im

11247

Schön-, Schnell- und Rechtschreiben

für Personen jeden Alters und Geschlechts werden in meiner Wohnung, Kapellenstraße No. 4, entgegengenommen.

Gustav Dreher.

Glace- und Winterhandschuhe empfiehlt

10894

Ferd. Miller, Kirchgasse.

Zur bevorstehenden Winterseason empfehle ich mein Lager aller Arten

Pelzwaaren,

als: Damenmuffs und Krägen, Manschetten, Boa's, sowohl in gewöhnlichen Sorten wie auch in feineren von Bisam, petit gris (Feh), Iltis, Rörz, Marder u. s. w., ferner Angora-Fuß- und Wagentdecken, Jagdmuffs und Pelzhandschuhe, Mantelfutter ic., alles in bester Qualität und zu möglichst billigen Preisen. Zugleich empfehle ich mein bestassortirtes Fut- und Kappenlager, alle Sorten Filz-, Lizen- und Wendelschuhe, Gummischuhe in anerkannt dauerhafter Qualität, Buckskinhandschuhe, Halsbinden ic. ebenfalls zu den billigsten Preisen. Bestellungen und Reparaturen werden jederzeit auf's schnellste und pünktlichste ausgeführt.

11204

Friedrich Müller, Goldgasse 16.

Par Permission

et avec de hautes recommandations

Monsieur Delplanque,

Professeur de Danse et de Maintien,

No. 20, Taunusstrasse.

11200

Warm gefütterte Zeugstiefelchen und Filzschuhe empfiehlt

10896

Ferd. Miller, Kirchgasse.

Kirchgasse 9 sind 2 Kleiderschränke, $\frac{1}{2}$ Dugend Strohstühle und noch mehrere Möbel zu verkaufen. Näheres bei J. Levi. 11253

Morgen Vormittag präcis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalprobe im Cursaal.

 Bisherige Verbreitung dieser nützlichen Schrift
20,000 Exemplare.

Bei Carl Seibel in Leipzig ist soeben erschienen und in Wiesbaden durch die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung zu beziehen: 11316

Die Heilkraft gewisser Bewegungen des Körpers bis in die späteren Lebensjahre.

Zur gänzlichen Vertreibung hartnäckiger Hämorrhoiden, Gicht, Rheumatismus, Hypochondrie, Schwindel, Nervenschwäche, Brustbeschwerden, und mehrerer anderer durch sitzende oder unregelmäßige Lebensweise entstandenen Krankheiten, nebst Angabe der bewährten einfachen und naturgemäßen Mittel dagegen.

Nach fünfzigjährigen Erfahrungen fasslich dargestellt
von einem Nichtarzte.

Achte verbesserte Auflage, revidirt von Dr. F. Möller.
Octav. 1860. In Umschlag geheftet 45 Kr.

Für alle, welche die in dieser Schrift deutlich angegebenen Bewegungen des Körpers (im Zimmer oder im Freien) machen, und die einfachen Vorschriften beachten, wird dieses Buch eine wahre Wohlthat sein, da die krankhaften Erscheinungen nach kurzer Anwendung gänzlich schwinden werden. — Der Raum gestattet nicht, hier die vielen Danksayungen Derjenigen, die durch diese Schrift die Wiederherstellung ihrer Gesundheit erlangten, abdrucken zu lassen.

Egenolf'sche Menagerie.

Täglich Mittags 4 Uhr große Fütterung. 11234

Ruhrer Ofen- u. Schmiedefohlen

können direct vom Schiff bezogen werden bei

11120

Aug. Dorst.

Ruhrkohlen

beste Qualität sind fortwährend aus dem Schiffe zu beziehen bei
443 J. K. Lembach in Dieblich.

Ruhrkohlen.

11004

Ofen- und Schmiedefohlen von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
G. D. Linnenkohl.

Vorzügliche Zwetschen à 6 u. 8 fr. per Pfund bei
Sch. Philippi, Kirchgasse 26. 11311

Französischen Unterricht,

Winter-Cursus,

jeden Tag Abends von 7 — 9 Uhr.

Es wird noch ein Schüler gesucht, um daran Theil zu nehmen.

E. Weber, Professor, Goldgasse 19. 11317

Den der heutigen Nummer des Tagblattes beigegebenen Prospectus einer

Bibliothek der deutschen Classiker

von der Hohenstaufenzeit, mit dem Nibelungenlied anfangend, einer gefälligen Beachtung empfehlend, ladet zu zahlreicher Subscription ergebenst ein

352

Wilhelm Roth's

Hof-Kunst- und Buchhandlung.

Heute Abend

Gans mit Kastanien.

11318

L. Giess. Restaurateur.

Sausmacher Wurst, süßer und rauscher Apfelwein bei

Anton Blum auf der Grundmühle. 11319

Ganz vorzügliche Erbsen, Bohnen und Linsen empfiehlt

Hch. Philippi, Kirchgasse 26. 11311

Mehrere neue **Winterröcke** und **Paletots**, sowie circa 2 Dugend schwarze **Tuchwesten** sind billig zu verkaufen. Bei wem, sagt die Expedition dieses Blattes. 13109

Dieten-Mühle.

Den verehrlichen Besuchern der Dietenmühle mache ich hiermit die ergebenste Mittheilung, daß sich von jetzt an die **Wirthschaft** im

Winter-Lokale, Sälchen des Mühlengebäudes, befindet. Dietenmühle, 19. November 1860.

68

Christoph Moos.

Von heute an ist alle Tage, mit Ausnahme Sonntags, mein Laden No. 28, neue Colonnade geöffnet und empfehle meine **Schildkröt- und Büffelhorn-Waaren**; auch mache ich darauf aufmerksam, daß jeden Freitag **Schildkrötkämme** reparirt werden. 11252

Heinrich Klett, Fabrikant.

Große gestricke graue **Jacken** mit Taschen für die stärksten Männer, 11309

Gebrauchte **Champagnerflaschen** werden gekauft Marktstraße 42. 6503

Weisse Kernseife 16 fr., marmorirte Kernseife 14 fr., Seife 12 fr. per Pfund, Stearinlichter 32 fr., Victoriakerzen 28 fr. per Paquet bei Sch. Philippi, Kirchgasse 26. 11311

Alle Gattungen Schuhe, Zeugstiefeln und Pantoffeln und andere mehr sind vorräthig und werden nach Maass sowohl nach amerikanischer wie gewöhnlicher Art zu aussergewöhnlich billigen Preisen gemacht. Gummischuhe werden, wie schon seit Jahren bekannt, bei mir unter Garantie reparirt. S. Roth, Schuhmacher, Heidenberg 17. 11320

Gummischuhe werden schnell unter Garantie gut reparirt bei W. Mohr, Schuhmacher, Metzgergasse 26. 11321

Schellfische

per Pfund 9 fr. sind heute frisch angekommen bei Sch. Philippi, Kirchgasse 26. 11311

Einem verehrten Publikum zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir das bisher unter der Firma P. H. Hofmann'sche Kunst- und Seidenfärberei geführte Geschäft

Michelsberg No. 4

unter gleicher Firma fortführen und empfehlen uns mit dem Bemerken, daß verbesserte Geschäftseinteilung uns in den Stand setzt, alle gefällige Aufträge auf's Schnellste und Billigste zu befördern.

Const. Langer.

Louise Langer, vormals P. H. Hofmann Wittwe.

NB. Seiden- und Wollenstoffe in schwarz werden jede Woche, farbige Stoffe binnen 14 Tagen geliefert. 11322

Trocknes buchenes Bengelholz, sowie gute buchene Wellen, sind in kleinen Partien bei mir zu verkaufen. 11323

Heinrich Müller, Kirchgasse No. 3.

Gothaer Cervelatwurst, Frankfurter Bratwürstchen bei Heb. Philippi, Kirchgasse 26. 11311

Gute Stoppelrüben zum Einmachen sehr geeignet sind zu haben Kirchgasse 14 im Hinterhaus. 11282

Eine Bettstelle, eine Wanduhr, ein Marmormörser, zwei bunte Rouleaux und eine Lampe sind zu verkaufen Schwalbacherstraße No. 2 1/2 im dritten Stock. 11271

Faulbrunnenstraße 5 sind gute Kochäpfel per Kumpf 4 fr. zu haben. 11324

Ein Schmierbock ist zu verkaufen Curstaalweg No. 3. 11325

Nerostraße No. 14 steht zu verkaufen ein Küchenschrank mit Glasaufsatz und ein Canape. 11326

Wegen Umzug ist ein nur sehr wenig gebrauchter feiner Velours-Teppich zu verkaufen Louisenstraße No. 38. 11165

Zwei mittelgroße neue Häuser sind zu verkaufen, sowie ein Laden zu vermieten durch Masler Haberstock, Ellenbogengasse 1. 11310



Ein mittelgroßes zweistödiges Haus mit etwas Garten vor und hinter dem Hause in einer schönen Lage der Stadt ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 11327

Filzschuhe

in allen Sorten und den schönsten Dessins, sowie **Filzstiefelchen** (schwarze), darunter solche mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Glanzlederbesatz habe ich in großer und schönster Auswahl erhalten und empfehle solche, sowie alle Sorten **Bendel- und Eigenschuhe**, sowie **Stiefelchen** zu äußerst billigen Preisen.

H. Profitlich, Metzgergasse 26. 9753



Ein **holländer Kanarienvogel** mit **Blech-Käfig**, sowie ein neuer **Umsel-Käfig** sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

11328

Eine gut erhaltene, vollständig eingerichtete **Puppenstube** und eine ebensolche **Küche** sind billig zu verkaufen **Wilhelmsstraße 20 a Parterre**. 11329

Eine **Lebensversicherungs-Gesellschaft** sucht für **Wiesbaden** einen Agenten. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wohl aber Thätigkeit und Bekanntschaft mit den **Platz-Verhältnissen** und wo möglich den **Rassauer Verhältnissen** überhaupt, da sich eventuell die Wirksamkeit des Agenten auf einen weiteren Kreis zu erstrecken hätte. Die Bedingungen für die Agentur sind günstig; es würde sich die Letztere nicht nur für einen Geschäftsmann, sondern auch für einen Beamten eignen. Offerten unter **A. M. 1860** besorgt die Exped. 11330

Vorgestern ist ein schwarzes, mit weißer Brust gezeichnetes **Hündchen** (**Spitz-Bommer**) weiblichen Geschlechts, 10 Jahre alt, abhanden gekommen. Wer zu dessen Wiedererlangung verhilft, erhält eine gute Belohnung **Kirchgasse 26 im Hinterhause links**.

11331

NB. Vor dessen Ankauf wird gewarnt.

Stellen für **Kutscher, Haus- und Kindermädchen** sind zu vergeben durch **Joh. Haberstock, Ellenbogengasse 1**.

Eine geübte **Weißzeugnäherin** und **Kleidermacherin** sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres **Nerostraße 5**. 11332

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen vom Lande, das noch nicht diente, sucht eine Stelle als **Hausmädchen** od. **Mädchen** allein, gleich oder auf **Weihnachten**. Näh. Exp. 11333

Eine tüchtige Köchin, in allen Arbeiten der Haushaltung ungenirt, wenn es die Zeit erlaubt, mitzuhelfen, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine andere Stelle. Näheres in der Expedition. 11334

Eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, gute Herrschaftszeugnisse aufzuweisen hat, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näheres **Heidenberg 17**. 11335

Ein Mädchen, das **Küchen- und Hausarbeit** versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf **Weihnachten** gesucht **Webergasse 16**. 11334

Ein reinliches anständiges Mädchen, das **Küchen- und Hausarbeit** versteht, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres zu erfragen **Röderstraße No. 19 eine Stiege hoch**. 11337

Ein braves reinliches Mädchen wird in Dienst gesucht und kann gleich oder auf **Weihnachten** eintreten **Kranzplatz 2**. 11338

Ein Mädchen, welches gründlich die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. **Hochstraße 19 bei Wittwe Grund**. 11339

Ein starkes reinliches Mädchen, das nähen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als **Hausmädchen** oder **Mädchen** allein. Näheres in der Expedition d. Bl. 11340

Ein braves Mädchen sucht einen Dienst. Näh. Erped. 11341
 Von einer Herrschaft in **Biebrich** wird ein braves reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten zu besorgen hat, bis Anfang December in Dienst gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 11303
 Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit verrichtet. Näheres in der Erped. 11306
 Ein junger Mann, welcher die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Diener und kann gleich eintreten. Näh. Erped. 11342
 Es liegen 4—5000 fl. zum Ausleihen bereit durch 11310
 Masler Haberstock, Ellenbogengasse 1.
 1200 fl. sind gegen Hypothek zu verleihen. Näh. Erped. 11343
 8000 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 11308

Zu vermietthen.

Ein im besten Gange sich befindendes Spezerei- und Kurzwaaren-Geschäft ist wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts unter billigen Bedingungen zu vermietthen. Näheres in der Erped. 11272
 Kapellenstraße No. 1, 2. Stock, sind 3 schöne, möblirte, aneinanderliegende Zimmer, jedes mit besonderem Ausgang, einzeln oder zusammen zu vermietthen. 10390
 Eine schön möblirte Wohnung ist zu vermietthen. Näheres Erped. 11277

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten andurch die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, den Herzoglichen General-Steuerdirektions-Sekretär **Heinrich Philipp Adolph Metzler**, gestern Abend um neun Uhr in ein besseres Leben abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 20. November 1860.

Frau Pfarrer **Müller** Wittwe, geb. **Metzler**, von Friedberg.
 Apotheker **Wilhelm Müller** von Friedrichsdorf. 11344

Affisen zu Wiesbaden im IV. Quartal 1860.

Verhandlung vom 20. November.

Die wegen Gewaltthätigkeit angeklagten 1) Joseph Sinner, 2) Wilhelm Klumm, 3) Anton Fleschner, 4) Anton Badior, 5) Johann Klumm, 6) Joseph Fleschner, sämmtlich von Eltville, und 7) Friedrich Giez von Erbach, wurden von dem Affisenhofe die vier Ersteren für schuldig befunden und ein Jeder in eine achttägige Gefängnißstrafe unter solidarischer Haftbarkeit des Schadenersatzes unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt. Die drei Letzteren wurden freigesprochen.

(Hiermit sind die Affisenfugungen für das 4. Quartal l. J. geschlossen.)

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch Abonnement suspendu. Zum Vortheile des Theater-Pensionsfonds (Neu einstudirt) **Aschenbrödel**. Zauberoper in 3 Akten, nach dem Französischen. Musik von Nicolo Isouard.

Gold-Course. Frankfurt, 20 November.

Pistolen	9 fl. 34	—33	fr.	Pistolen Preuß.	9 fl. 57	—56	fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9	39	—38	Dufaten	5	30	—29
20 Frs. Stücke	9	17 1/2	—16 1/2	Engl. Sovereigns	11	40	—36

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.